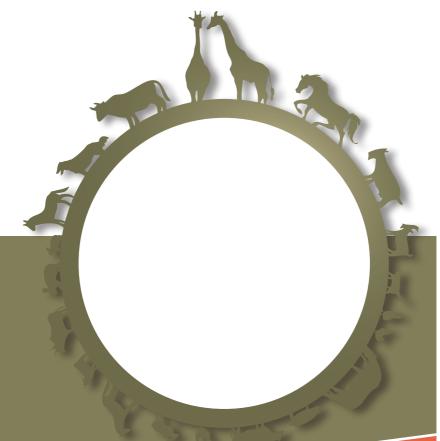


SAVE THE DATE!

Vet-Congress
27. bis 30. Oktober 2016
Estrel Convention Center, Berlin www.dvg-vet-congress.de





















Die Krankheiten der alten Tiere Geriatrie im Focus

62. Jahreskongress der DGK-DVG unter Beteiligung weiterer Fachgruppen Fortbildung – Seminare – TFA-Programm – VET-Messe



DVG-Vet-Congress 27. bis 30.10.2016, Estrel Convention Center, Berlin

Die Krankheiten der alten Tiere

Geriatrie im Focus



- FG Deutsche Gesellschaft für Kleintiermedizin. DGK-DVG (Freitag - Sonntag)
- Beteiligte Fachgruppen

- FG Chirurgie (Freitag)
- FG Veterinärmedizinische Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin & Schmerztherapie, VAINS (Samstag)
- German Fig. FG Deutsche Gesellschaft für Tierzahnheilkunde, DGT (Donnerstag)
- FG Bienen (Freitag)
- FG Pferdekrankheiten (Freitag Samstag)
- FG Verhaltensmedizin & Bissprävention (Freitag)
- AK Didaktik & Kommunikationskompetenz (Donnerstag)
- Fortbildung für Tiermedizinische Fachangestellte (Samstag)
- Aktualisierung der Fachkunde Röntgen (§ 18a RöVO)
 - Aktualisierung der Fachkunde Röntgen & CT (§ 18a RöVO)
 - Nahttechniken
 - Precongress Day: Aktuelles zur Therapie von Herzerkrankungen des alten Hundes und der alten Katze
 - ♣ Endstagearthrosen H

 üfte-Ellbogen-Knie Therapieoptionen und Monitoring
 - Sonographie Abdomen
 - ♣ Labordiagnostik und Ultraschall
 - Gelenk und Band Stabilisierungstechniken
 - Pharmakologie am Auge welches Medikament ist wann sinnvoll?
 - Die richtige Ernährung im Alter
 - ♠ Narkose bei alten Patienten
 - MRI
 - ♠ Laborbefunde des alten Patienten Interpretation von Befunden
 - Seminar der Firma Synlab vet GmbH & Co. KG
- Workshop Vet-Stage: Ent-Machten Sie den Alltags-Stress



Änderungen vorbehalten!



RUNDUM GLÜCKLICH

Tierärztliche. Praxis



Maßgeschneiderte Informationen für Groß- und Kleintierpraktiker – wissenschaftlich geprüft und mit viel praktischem Nutzen!

- In der Reihe K: Kleintiere/Heimtiere finden Sie übersichtlich in Rubriken angeordnet alles Wesentliche zu Hund und Katze, Heimund Zootieren, Vögeln, Labordiagnostik oder neuen Arzneimitteln.
- Die Reihe G: Großtiere/Nutztiere widmet sich gezielt Wiederkäuern, Schwein, Pferd oder Geflügel und liefert unverzichtbares Wissen zu aktuellen (arzneimittel-)rechtlichen Vorschriften.
- In beiden Ausgaben finden Sie praxisbezogene Rubriken wie "Labor", "Für Studium und Praxis" oder spannende Kasuistiken bzw. ATF-Fragen, die zum Mitmachen einladen.
- Offizielles Organ verschiedener DVG-Fachgruppen und der EAAV.



Nähere Informationen und Bestellmöglichkeiten:

www.tieraerztliche-praxis.de/infos E-Mail: cornelia.kluge@schattauer.de Telefon 0711 22987-26 | Fax 0711 22987-85



Wissenschaftliches Hauptprogramm



09:00 - 10:00 KONGRESSERÖFFNUNG & FESTVORTRAG

R. Hagenkordt, Münster: "Die Würde der Tiere" anschl. Workshop zum Thema

SESSION 1

11:00 - 12:30

Geriatrie I

Pathologie des Alterns	A. Gruber, Berlin
Pharmakologie des Alterns	J. Geyer, Gießen
Geriatriecheck beim Hund – was,	E. Müller,
wann und wie oft vom Labor aus	Bad Kissingen

14:00 - 15:30

Geriatrie II

Geriatriecheck bei der Katze – was,	E. Müller,
wann und wie oft vom Labor aus	Bad Kissingen
Schmerzerkennung und	S. Kästner,
Einordnung von Schmerzen	Hannover
Akupunktur bei alten Patienten	N.N.

16:30 - 18:00

Geratrie II

Regulationsmedizinische Therapiemöglich-	H. Kübler, Obers-
keiten bei geriatrischen Patienten	ulm-Willsbach
Alte(rs) Probleme – Neue Zukunft: Entwicklung	S. Joswig / J. Schäffer,
der Geriatrie in Forschung, Lehre und Praxis	Hannover
Trauerkultur und Tierbestattung: Entwicklung	J. Olejnik /
und künftige Bedeutung für dieTiermedizin	J. Schäffer, Hannover

Fre 28. Okt

GESELLSCHAFTSABEND MIT

im Estrel



11:00 - 12:30

	New type	s of hypercortisolism	S. Galac,
	(Cushing's	s syndrome) in the dog	Utrecht (NL)
	Can we di	fferentiate adrenocortical	S. Galac,
		s, carcinomas and	Utrecht (NL)
	pheochro	mocytomas in clinical practice?	
Hyperthyreose und chronische Nierenerkrankung		A. Wehner,	
	bei der Katze – ein Dilemma?		München
MA			
4	R	14:00 - 15:30 Endokrinologie II	
	N.	Hypercortisolismus (Cushing-Syndrom)	A. Wehner,



14:00 - 15:30

Endokrinologie ii	
Hypercortisolismus (Cushing-Syndrom)	A. Wehner,
beim Hund: Monitoring mit und ohne	München
ACTH-Stimulationstest	
Kontinuierliche Glucosemessung	C. Reusch,
(CGMS) bei diabetischen Hunden	Zürich (CH)
und Katzen in der Praxis und zu Hause:	
neue Erkenntnisse	
Welches Insulin für die diabetische	C. Reusch,
Katze: die Qual der Wahl	Zürich (CH)

16:30 - 18:00

Kutane Manifestationen endokrinologischer	M. Horn, Ahlen
Erkrankungen und paraneoplastischer Syndrome	
Demodikose im Alter – Ursachen und	R. Müller,
Management	München
Immunmediierte Hauterkrankungen des	R. Müller,
alten Patienten	München

SHOW & PREISVERLEIHUNG

Festival Center

09:00 - 10:00 KONGRESSERÖFFNUNG & FESTVORTRAG

R. Hagenkordt, Münster: "Die Würde der Tiere" anschl. Workshop zum Thema

Wissenschaftliches Hauptprogramm



SESSION₃

11:00 - 12:30

Orthopädie |

Häufige muskuloskelettale Erkrankungen beim älteren Hund &	A. Pozzi,
bei der älteren Katze – was kommt vor und wie wird behandelt?	Zürich (CH)
Frakturbehandlung beim älteren Hund & bei der älteren	A. Pozzi,
Katze – was gibt es zu beachten?	Zürich (CH)
Stellenwert der Omarthrose und der Medialen Schulter-	A. Pozzi,
instabilität als Lahmheitsursache beim älteren Hund	Zürich (CH)

14:00 - 15:30

Orthopädie II

Immer wieder Kreuzbandriss – was ist beim alten Hund als The-	P. Böttcher,
rapie der Wahl zu empfehlen? Was ist sinnvoll und vertretbar?	Leipzig
Gelenkerkrankungen bei der älteren Katze – gibt es hier Unter-	P. Böttcher,
schiede zum Hund und wie ist das therapeutische Vorgehen?	Leipzig
Chirurgische Intervention bei Gelenkerkrankungen des	A. Meyer-Linden-
älteren Hundes – was macht Sinn?	bera. München

16:30 - 18:00

Orthopädie III

Orthopädischer Schmerz	S. Tacke, Gießen
Physiotherapeutische Behandlung beim	B. Bockstahler,
alten, osteoarthrotischen Patienten	Wien (A)
Osteoarthrose – konservative Therapie-	A. Meyer-
möglichkeiten inkl. Bestrahlung bei	Lindenberg,
Endstage-Arthrosen	München

Freitag, 28. Oktober 2016

GESELLSCHAFTSABEND MIT SHOW & PREISVERLEIHUNG im Estrel Festival Center

+ VET-Messe



08:30	- 10:00

Pathohistologie von Tumoren –	A. Gruber,
Erklärung der Befunde	Berlin
Bildgebung in der Onkologie	K. Amort, Gießen
Lahmheiten durch appendikuläre Knochentumoren –	M. Wergin,
welchen Stellenwert hat die Bestrahlung?	München

11:00 - 12:30

Osteosarkom beim älteren Hund – Amputation oder nicht? Welche Auswirkungen hat sie auf das Gangbild beim größeren Hund?	P. Wefstaedt, Hannover
Onkologische Chirurgie beim alten Hund –	P. Böttcher,
was muss beachtet werden?	Leipzig
Der onkologische Schmerz	S. Tacke, Gießen

14:00 - 15:30

Lymphom bei Kleinsäugern – alle gleich?	K. Müller, Berlin
Tumoren bei Kleinnagern	K. Müller, Berlin
Endokrinopathien des älteren Kleinsäugers	T. Göbel, Berlin

16:30 - 18:00

Heimtiere II

Schmerztherapie beim alternden Hund	J. Henke, Biberach
Röntgenbefunde beim älteren Heimtier	S. Köstlinger /
	M. Fehr, Hannover
Das alte Frettchen in der Tierarztpraxis	T. Göbel, Berlin

Wissenschaftliches Hauptprogramm



SESSION 2

08:30 - 10:00

Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten I

Nase & Nasenrachen – eine funktionelle und	G. Oechtering,
diagnostische Einführung	Leipzig
Untersuchung zur natürlichen und pathologischen	N.N.
Flora im Nasen-Rachen-Raum	
Sinu-nasale Aspergillose – ein Update	N.N.

11:00 - 12:30

Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten II

Sinu-nasale Aspergillose – Intervention	G. Oechtering, Leipzig
Rhino-Chirurgie beim Menschen	N.N.
Das Ohr – eine funktionelle und diagnostische Einführung	G. Oechtering, Leipzig

14:00 - 15:30

Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten III

Otitis externa – ein dermatologisches Problem	R. Müller, München
Otitis media – konventionelle Chirurgie	N.N.
Otitis media – endoskopisch interventionelle Chirurgie	G. Oechtering, Leipzig

16:30 - 18:00

Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten IV

Otitis interna – Hör- und Gleichgewichtsstörungen	N.N.
Häufige Ohrenerkrankungen beim Menschen	N.N.
Podiumsdiskussion	



Samsta 29. Oktobe +VET-Mess

08:30 - 10:00

Degenerative mitral valve disease:	M. Borgarelli ,
from diagnosis to prognosis	Blacksburg (USA)
DMVD Stage bases treatment options M. Borgarelli	, Blacksburg (USA)
Die präklinische degenerative Mitralklappenerkrankung	JG. Kresken,
(Endokardiose) – neue Erkenntnisse in der Therapie	Duisburg
TEST Study: Torasemide versus Furosemide for	V. Gouni,
congestive heart failure caused by DMVD in dogs	Maisons-Alfort (F)
Chirurgische Intervention bei degenerativer Mitral-	P. Modler,
klappenerkrankung – was ist möglich, was ist sinnvoll?	Sattledt (A)

11:00 - 12:30

Verhaltensveränderungen bei körperlichen Erkrankungen	N.N.
der alten Katze: Was jeder Tierarzt wissen sollte	
Chronischer Stress und Nierenerkrankungen bei Katzen:	N.N.
Komplementäre und verhaltenstherapeutische Therapieansätze	
Alte Hunde lernen neue Tricks: Senioren körperlich und geistig fit halten	N.N.

14:00 - 15:30

Verhaltenskunde II

aktuelle Informationen immer auf www.dvg-vet-congress.de

16:30 - 18:00

Zahnbehandlung beim alten Hund – muss das sein?	M. van Suntum, Germersheim
Onkologie der Maulhöhle	S. Viefhues, Ahlen
Therapiekonzepte bei stomatologischen	J. Schreyer,
Erkrankungen der geriatrischen Katze	Chemnitz

SESSION 4

aktuelle Informationen immer auf www.dvg-vet-congress.de



08:30 - 10:00

Neurologie I

Wirbelsäulenerkrankungen	A. Tipold, Hannover
Anfälle beim alten Hund	A. Tipold, Hannover
Degenerative und kognitive Dysfunktion	M. Schmidt, Gießen

10:30 - 12:00

Neurologie II

Neurophysiologische Rehabilitation	B. Bockstahler,
des alten Patienten	Wien (A)
Akupunktur in der Neurologie	N.N.
Neurologische Schmerztherapie	S. Tacke, Gießen

SESSION 2

08:30 - 10:00

Augenheilkunde

Ptosis alter Hund – Entropium alte Katze	C. Eule, Berlin
Keratitis Sicca	C. Eule, Berlin
Irisatrophie, Irisnaevus und Irismelanom bei der alten Katze	N. Peche, Berlin

10:30 - 12:00

Augenheilkunde II

Linse: Nukleosklerose vs. Katarakt – ab I. Allgöwer, wann und mit welcher Aussicht operieren? Berlin Retina: Hypertensive Retinopathie bei I. Allgöwer, der alten Katze Berlin



Wissenschaftliches Hauptprogramm

08:30 - 10:00

Anästhesie

aktuelle Informationen immer auf www.dvg-vet-congress.de

10:30 - 12:00

Ernährung des alten Patienten

Studie zur Untersuchung ausgewählter ernährungsbedingter Effekte auf die physische Fitness und die M. Lorke, Länge der Telomere bei älteren Hunden Hannover Rohfütterung bzw. alternative Fütterung und J. Fritz, deren Risiken im Alter Stockdorf Der multimorbide Patient B. Kiefer-Hecker,

B. Kieler-Hecker, Fürth

Veranstalter

DVG Service GmbH

Friedrichstraße 17 – 35392 Gießen

Tel.: +49 (0641) 24466 - Fax: +49 (0641) 25375

E-Mail: info@dvg.de - www.dvg.de, www.dvg-vet-congress.de

Wissenschaftliche Leitung (62. Jahreskongress der DGK-DVG)

Dr. Gereon Viefhues

Tierärztliche Klinik Ahlen

Bunsenstraße 20 – 59229 Ahlen

Tel.: +49 (02382) 766700 – Fax: +49 (02382) 76670100

E-Mail: gereon.viefhues@tierklinik-ahlen.de

Informationen / Kongressbüro

CSM, Congress & Seminar Management

Industriestraße 35 – 82194 Gröbenzell

Tel.: +49 (08142) 570183 - Fax: +49 (08142) 54735

E-Mail: info@csm-congress.de – www.csm-congress.de

Industrieausstellung / VET-Messe am Freitag, 28. Oktober 2016

und Samstag, 29. Oktober 2016



Änderungen vorbehalten



рск-рус Deutsche Gesellschaft für Kleintiermedizin (DGK-DVG)

Fachgruppe der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft e.V. (DVG)

German Small Animal Veterinary Association (GSAVA)

Mitglied der Federation of European Companion Animal Veterinary Associations (FECAVA) Mitglied der World Small Animal Veterinary Association (WSAVA)

Aufruf zur Einreichung von Abstracts für Freie Vorträge und Poster

62. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Kleintiermedizin 27. bis 30. Oktober 2016. Estrel Convention Center. Berlin

Schwerpunktthema: "Geriatrie"

Die DGK-DVG (GSAVA) lädt Sie herzlich ein, Abstracts für Freie Vorträge anlässlich des 62. Jahreskongresses in Berlin einzureichen. Die Vortragspräsentationen sind auf 13 Minuten mit 2 Minuten Diskussion limitiert. Weiterhin findet eine Posterpräsentation (Postergröße A0, ca. 90 x 120 cm) statt. Die Autoren der Poster werden zu bestimmten Zeiten gebeten, für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung zu stehen. Ein wissenschaftlicher Beirat wird über die Annahme der Präsentationen entscheiden. Angenommene Abstracts werden dann sowohl im Tagungsband als auch in der "Kleintierpraxis" veröffentlicht.

Geben Sie bitte Ihre 1. und 2. Präferenz an: Freier Vortrag, Posterpräsentation, KEIN Poster.

Die Gliederung des Abstracts ist frei, muss jedoch Informationen zum Ziel der Studie, Methoden, Ergebnisse und Schlussfolgerungen enthalten. Formulierungen wie "die Resultate werden im Vortrag präsentiert/diskutiert" sind nicht akzeptabel. Einfache Tabellen sind innerhalb des vorgegebenen Raums möglich. Relevante Fallberichte werden im Einzelfall auch berücksichtigt.

In Ergänzung zum Abstract senden Sie bitte Ihren Namen, vollständige Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer des/der präsentierenden Autors/Autorin.

Deadline: 17. April 2016

Abstracts, die nach diesem Datum eingereicht werden, finden keine Berücksichtigung.

Ab Januar 2016 besteht die Möglichkeit einer Online-Einreichung auf folgenden Webpages:

www.dvg.de, www.dgk-dvg.de oder www.csm-congress.de

Bitte nutzen Sie für die Erstellung der Abstracts die dort hinterlegte Formatvorlage.

Bei inhaltlichen Fragen kontaktieren Sie bitte:

Prof. Dr. Andreas Moritz, Dipl. ECVIM-CA

Klinik für Kleintiere, klinische Pathophysiologie und klinische Laboratoriumsdiagnostik Justus-Liebig-Universität Gießen

Frankfurter Str. 126, 35392 Gießen

E-Mail: Andreas.Moritz@vetmed.uni-giessen.de

oder

Prof. Dr. Barbara Kohn, Dipl. ECVIM-CA

Klinik und Poliklinik für kleine Haustiere, FU Berlin, FB Veterinärmedizin

Oertzenweg 19b, 14163 Berlin E-Mail: kohn@vetmed.fu-berlin.de

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

CSM, Congress & Seminar Management

Industriestr. 35, 82194 Gröbenzell

Tel.:+49 (08142) 570183

E-Mail: info@csm-congress.de, Web: www.csm-congress.de





Das nächste Level in der diätetischen Behandlung bei Gelenkerkrankungen



NEU: MOBILITY C2P+

Der zum Patent angemeldete Joint Complex C2P+TM unterstützt wissenschaftlich erwiesen die Gelenkgesundheit und die Lebensqualität.¹

- Der C2P+™ Cocktail besteht aus:
- √ Kurkuma
- √hydrolysiertem Kollagen
- ✓ Polyphenolen aus grünem Tee



Der Joint Complex C2P+™ wurde in Zusammenarbeit mit tierärztlichen Hochschulen² und Experten auf dem Gebiet der humanen, osteoartikulären Forschung³ entwickelt. Jetzt auch erhältlich als Multifunction C2P+ - Kcal Control,die individualisierte Ernährung für Hunde mit Gelenkbeschwerden und Übergewicht.

¹⁾ Multizentrische Studie durchgeführt an Tierkliniken in Spanien, England, Frankreich und den Niederlanden über 42 Tage, n=50 Hunde, ROYAL CANIN 2015. 2) Liège, Belgien 3) Bone and Cartilage Research Unit, Labor für humane Bewegungsanalyse.



Juckreiz-Lösung



Sporimune® 50 mg/ml

Lösung zum Eingeben für Hunde

- Orales Ciclosporin gegen atopische Dermatitis
- Nur 1 Lösung für alle Hundegrößen
- Sichere Eingabe dank Dosierspritze

Sporimune* 50 mg/ml Lösung zum Eingeben für Hunde. Ciclosporin. Wirkstoff und sonstige Bestandteile: Iml enthält: Ciclosporin 50,0 mg, Ethano (E-1520) 100,0 mg, all-rac-alpha-Tocopherolacetat (E-307) 1,0 mg. Anwendungsgebiet(e): Behandlung chronisch-manifester atopischer Dermatitis be Hunden. Gegenanzeigen: Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile. Nicht anwenden bei Hunden unter 6 Monaten oder unter 2 kg Körpergewicht. Nicht anwenden bei Tieren mit maligner Erkrankung in der Vorgeschichte oder mit einer progressiven malignen Erkrankung in der Vorgeschichte oder mit einer progressiven malignen Erkrankung in der Vorgeschichte oder mit einer progressiven malignen Erkrankung in der Behandlung wird in einem Lebendimpfstoff vornehmen. Nebenwirkungen: Nebenwirkungen werden gelegentlich beobachtet. Die häufigsten Nebenwirkungen sing gastrointestinale Störungen wie Erbrechen, schleimiger oder weicher Kot und Durchfall. Diese nicht und vorübergehend und erforder im Allgemeiner keinen Behandlungsabbruch. Weitere Nebenwirkungen werden selten beobachtet: Lethargie oder Hyperaktivitat, Anorexie, leichte oder mittelschwere Zahnfleischnyberplasie, Hautläsionen wie warzenformige Läsionen oder Veränderung des Haarkleids, rote und geschwollene Ohrmuschein, Muskelschwache oder Muskelkrämpte. Diese Nebenwirkungen klingen in der Regel nach Behandlungsende von selbst ab. Inhalt: Gastflasche mit 25 ml oder 50 ml Losung zum Eingeben. Besondere Lagerungshinweise: Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren! Nicht im Kühlschrank lagern. In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen. Das Präparate erhält Fettkümponenten natünlichen Ursprungs, die bei niedriggeren Temperaturen in den festen Zustand übergehen können. Unterhalb von 15°C kann es zu einer Trübung oder zu gelartigen Veränderungen kommen. Diese sind jedoch be Temperaturen von bis zu 25°C reversibel und haben keinen Einfluss auf die Dosierung oder die Wirksamkeit oder Sicherhe

Fraparais, nationaleri natri Aniouen, 3 Monate. Das Adzleininten natri Analu des auf behaltis und Fraischauter angegebeiten Verfalldatums nicht mehr anwenden. Verschreibungspflichtig. Wartezeit: Nicht zutreffend. Zulassungsinhaber: Le Vet Beheer B.V., NL-3421 TV Oudewater. Mitvertreiber: CP-Pharma Handelsges. mbH, Ostlandring 13, D-31303 Burgdorf

www.cp-pharma.de